



## **Regulation und Furcht: Zur Klassifikation von Cyberangriffen**

Prof. Dr. Sebastian Harnisch (Institut für Politische Wissenschaft)

Prof. Dr. Vincent Heuveline (Universitätsrechenzentrum (URZ) und Engineering Mathematics and Computing Lab (EMCL), Interdisciplinary Center for Scientific Computing (IWR))

Prof. Dr. Anja Senz (Institut für Sinologie)

### **Inhaltliche Kurzbeschreibung:**

Das Projekt knüpft an die Ergebnisse der bestehenden Forschungskooperation zwischen Politikwissenschaft und Informatik an (FoF4-Projekt „Regulation und Furcht: Zur Klassifikation von Cyberangriffen“). Es vertieft und erweitert die empirische Analyse politischer Cyberkonflikte in zwei Richtungen: Erstens wird die empirische Datenbasis ausgeweitet, indem neben zwischenstaatlichen Konflikten auch Konflikte mit nichtstaatlichen Akteuren (u.a. Hackergruppen) erfasst werden und der Untersuchungszeitraum (bis 2010 zurück) erweitert wird. Zweitens hat die zurückliegende Arbeitsphase ergeben, dass alle bestehenden Ansätze zur Datenerhebung nur auf westliche und öffentliche Quellen zurückgreifen. Durch eine Einbindung der Sinologie und die Kooperation mit dem Interdisziplinären Zentrum für Wissenschaftliches Rechnen (IWR) sehen wir jedoch bereits, dass so ca. 20% von öffentlichen Cyber-Konflikten in Asien sowie eine erhebliche Dunkelziffer an verdeckten Konflikten mit Beteiligung öffentlicher Institutionen nicht erfasst werden. Durch die Einbindung der Expertise der Sinologie sowie des IWR sollen daher durch die Kodierung chinesischer Quellen sowie die Verwendung virtueller Angriffsfallen (sog. Honey Pots) zusätzlich Primärdaten generiert werden, welche die

Validität und Reliabilität unseres Datensatzes substantiell erhöhen. Im Vergleich zu konkurrierenden Indizes ermöglichen diese Erweiterungen, die globalen Cyberkonfliktdynamiken besser zu erfassen, indem neue Konfliktdyaden sichtbar werden (Hackergruppen), bislang unerschlossene Daten erhoben (Angriffe auf öffentl. Infrastruktur/Universitäten) und kulturelle Befangenheiten thematisiert werden.